

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **23 (1905)**

Heft 382

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{te} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Parait 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochensituation der schweizerischen
Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1905. 18. September. Die Genossenschaft Wasserversorgung Madiswil, mit Sitz in Madiswil, hat ihre Statuten revidiert und in den neuen am 18. Mai 1905 festgestellten Statuten folgende Aenderungen der im schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 391 vom 19. Dezember 1899, pag. 1573, publizierten Tatsachen getroffen. Das Stammkapital besteht aus den Einzahlungen der Stammanteile der Mitglieder und ist nicht in einer bestimmten Summe fixiert. Der Nominalbeitrag eines Stammanteiles beträgt wie bisher Fr. 100. Die Genossenschaft hat in Ausnahmefällen das Recht, einem austretenden Mitglied den Stammanteil bis zum Nominalbetrag von Fr. 100 zu vergüten. Die Genossenschafter sind für Anleihen zum Zwecke der Anlage der Wasserversorgung und einer späteren Erweiterung bis zur Rückzahlung persönlich und solidarisch haftbar; im übrigen ist die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ausgeschlossen. Die Stammanteile sind unzinbar, bis das zur Deckung der Baukosten aufgenommene Anleihen abbezahlt ist. Mit dem Zeitpunkt der vollständigen Abbezahlung des Bauanleiheens erwirbt jeder Genossenschafter zu dem im Stammanteilbuch eingetragenen Anteilsschein weitere Anrechte am Genossenschaftsvermögen, sowie am Gewinn und Verlust im Verhältnis der von ihm seit Gründung der Genossenschaft bezw. seit Erwerbung der Mitgliedschaft einbezahlten Wasserzinsen in der Weise, dass die von jedem Genossenschafter während seiner Mitgliedschaft einbezahlten Wasserzinsen zusammengerechnet und ihm für je Fr. 100 einbezahlte Wasserzinsen ein weiterer Anteilsschein ausgestellt wird. Bruchteile unter Fr. 50 sollen nach unten, über Fr. 50 nach oben abgerundet werden. Jeder Genossenschafter hat, auch im Besitz mehrerer Anteilsscheine, an der Hauptversammlung nur eine Stimme abzugeben, es sei denn, derselbe sei gemäss § 16 (Handänderung und Erbfolge) in den Besitz von Anteilsscheinen gelangt, in welchem Falle das auf diesen Anteilsscheinen beruhende Stimmrecht auf ihn übergeht. Dagegen ist Art. 18 auf die Bestimmung modifiziert, dass über die Verwendung des Reinertrages die Hauptversammlung entscheidet. Dasselbe beschliesst auch über Anhebung oder Aufnahme von Rechtsstreitigkeiten und Revision des Wasserreglements. Im Falle der Auflösung und Liquidation wird das Vermögen nach Anteilen verteilt. Im übrigen bleibt es bei den publizierten Tatsachen. Die Statuten vom 6. Dezember 1899 sind aufgehoben.

19. September. Die Firma J. Huber, Notar, Tuch- und Spezialehandlung in Madiswil (S. H. A. B. Nr. 15 vom 7. Februar 1883, pag. 110), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

20. September. Johann Ulrich Oppiger, von Heimiswil, wohnhaft in Langenthal, Fritz Geiser, von Langenthal, wohnhaft in Mailand, und Jean Stolz, von Villach, Kärnten, Oesterreich, wohnhaft in Langenthal, haben unter der Firma Oppiger Geiser & Stutz, mit Sitz in Langenthal, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juli 1905 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft sind allein befugt: Johann Ulrich Oppiger und Fritz Geiser. Natur des Geschäftes: Spielwarenfabrikation.

Bureau Bern.

21. September. Die Firma "B. Leu" in Bern (S. H. A. B. Nr. 5227 vom 9. August 1898, pag. 949) ist infolge Verzichtes und Wegzuges der Firma-inhaberin erloschen.

21. September. Inhaber der Firma O. Wihler in Bern ist Otto Heinrich Wihler, von Mülheim (Kt. Thurgau), in Bern. Natur des Geschäftes: Betrieb der Wirtschaft "Grüti", Brunnhofweg, Bern.

22. September. Inhaberin der Firma Wwe. R. Durtachi in Bern ist Witwe Rosa Durtachi geb. Wyss, von Spiez, in Bern. Natur des Geschäftes: Betrieb der Wirtschaft z. Landhaus Altenbergrasse 6, Bern.

Bureau Schwarzenburg.

21. September. Eintragung von Amteswegen auf Grund einer Verfügung des Handelsregisterführers gemäss Art. 26 Abs. 2 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt:

Inhaber der Firma Peter Bühlmann in Aekenmatt, Gemeinde Wahlern, ist Peter Bühlmann, von Eggwil, in Aekenmatt. Natur des Geschäftes: Käse- und Butterfabrikation.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1905. 22. septembre. Le chef de la maison M. Andrey, à Bulle, est Marcel Andrey, feu Julien, originaire de Cerniat, domicilié à Bulle. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel du St-Michel. Etablissement: Grand'Rue.

22. septembre. Le chef de la maison A. Bouchet, à Bulle, est Anselme

Bouchet, fils d'Alphonse, originaire de Pressilly (H^e Savoie), domicilié à Bulle. Genre de commerce: Achat et vente de machines à coudre et vélocipèdes, atelier de réparations. Atelier et bureau: Rue de la Sionge.

Bureau de Fribourg.

22. septembre. Le chef de la maison J. Weiss-Oberson, à Fribourg, est Jean Weiss, allié Oberson, de Magnedens, domicilié à Fribourg. Genre de commerce: Chapellerie anglaise et française, cannes et parapluies. Bureau et magasin: Avenue de la gare.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten.

1905. 22. September. Unter dem Namen Musikgesellschaft Wangen bei Olten besteht mit Sitz in Wangen bei Olten ein Verein, welcher sich die Erlernung und die Pflege der Musik zum Ziele setzt. Die Statuten sind am 27. August 1905 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung bei einem Mitglied des Vorstandes, Aufnahme durch Beschluss des Vorstandes und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 3. Der monatliche Beitrag ist auf 50 Cts. bis 1 Fr. festgesetzt. Der Austritt geschieht durch schriftliche Anmeldung beim Präsidenten, durch Tod oder durch Ausschluss seitens der Vereinsversammlung. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen durch schriftliche Mitteilungen. Die Organe des Vereins sind: Die Vereinsversammlung und der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand. Der Präsident, der Aktuar und der Kassier sind berechtigt, je einzeln für den Verein rechtsverbindlich zu zeichnen. Präsident ist Josef Frey; Aktuar ist Conrad Frey; Kassier ist Otto Husy, die beiden erstern wohnhaft in Wangen, der letztere wohnhaft in Olten.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1905. 22. September. Unter dem Namen Elektra Füllinsdorf-Niederschöntal besteht, mit dem Sitze in Füllinsdorf, eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, den Bewohnern dieser Gemeinde elektrische Kraft und Licht abzugeben. Die Statuten sind am 13. August 1905 festgestellt worden. Mitglieder der Genossenschaft können alle Einwohner der Gemeinde Füllinsdorf-Niederschöntal, sowie die Einwohnergemeinde werden, sofern genügend Kraft vorhanden ist. Wer nach Inbetriebsetzung des Werkes eintritt, hat ein vom Vorstand zu bestimmendes Eintrittsgeld zu bezahlen, sowie die Erstellung der Zuleitung auf eigene Kosten zu übernehmen. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitgliede nach vorausgegangen dreimonatlicher schriftlicher Kündigung an den Vorstand frei. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod. Die Erben resp. die Uebernehmer fraglicher Gebäulichkeiten treten an die Stelle des Verstorbenen. Wenn ein Mitglied die Gebäulichkeit wechselt, so hat es das Recht auf Einführung der Leitung, insofern eine solche noch nicht besteht und genügend Kraft vorhanden ist. Ferner erlischt die Mitgliedschaft zufolge Ausschlusses durch den Vorstand, wenn ein Mitglied die Genossenschaft gefährdet und sich gegen die Statuten oder Betriebsvorschriften verfehlt. Ein ausgeschlossenes Mitglied hat das Recht, innert Monatsfrist an die nächste Generalversammlung zu rekurrieren. Ausscheidende Mitglieder verlieren jeglichen Anspruch am Genossenschaftsvermögen und haften der Genossenschaft gegenüber noch während eines Jahres vom Tage des Austrittes an. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen; reicht dasselbe nicht aus, so haften die Mitglieder wie folgt: a. für jede installierte Lampe mit Fr. 30; b. für jede Pferdekraft mit Fr. 200. Reicht auch dies nicht aus, so haften die einzelnen Genossenschafter persönlich und solidarisch gemäss Art. 689 des Obligationenrechts für sämtliche Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Von dem nach Abzug der Verwaltungskosten, der statutarischen und geschäftsmässigen Abschreibungen auf Mobilien und Liegenschaften aus dem Geschäftsbetriebe sich ergebenden Reingewinn fallen 25% in den Reservefonds, 25% in den Erneuerungsfonds, über die übrigen 50% verfügt die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung, 2) der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand, 3) die Rechnungsprüfungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Mitglieder des Vorstandes sind: Ernst Suter, von Eptingen, in Füllinsdorf, Präsident; Alfred Iselin-Vischer von Basel, in Nieder Schöntal, Vizepräsident; Gottlieb Handchin-Grollmünd, von Buus, in Füllinsdorf, Aktuar; Heinrich Diem-Ehrsam, von Bubendorf, in Nieder-Schöntal, Kassier und Materialverwalter; Adolf Lenzin, von Oberhof (Aargau), in Nieder-Schöntal, Johannes Seiler-Lenzin, von Frenkendorf, in Nieder-Schöntal, Heinrich Martin-Plattner, von und in Füllinsdorf, Beisitzer.

22. September. Unter der Firma Milchgenossenschaft Diegten besteht, mit dem Sitze in Diegten, eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, die von ihren Mitgliedern produzierte Milch bestmöglich zu verwerten. Die Statuten sind am 10. April 1905 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft ist, wer von der Generalversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine Beitrittserklärung unterzeichnet hat. Die Mitgliedschaft erlischt zufolge Todes, Austritts und Ausschlusses durch die Generalversammlung. Der Austrittende hat ein Austrittsgeld zu bezahlen, das von der Generalversammlung festgesetzt wird. Wer aufhört, Mitglied der Genossenschaft zu sein, verliert jeglichen Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Die Beiträge der Mitglieder bestehen darin, dass ihnen von ihrem Milchguthaben bezw. per 50 Kilo Milch 5 bis 10 Rappen zugunsten der Kasse abgezogen werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften, sofern das Genossenschaftsvermögen nicht ausreicht, deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung, 2) der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand, 3) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen

der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Mitglieder des Vorstandes sind: Hermann Schneider, Präsident; Edwin Eschbach, Vizepräsident; Jakob Börlin, Aktuar und Kassier; Traugott Eschbach, Johannes Börlin, Ernst Möbler und Heinrich Thommen-Möhler, Beisitzer; sämtliche von und in Diegten.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1905. 21. September. Inhaber der Firma **Ferdinand Spielmann z. Paradis** an der Langgasse, politische Gemeinde Tablat, ist Ferdinand Spielmann, von Niedergösgen (Kt. Solothurn), an der Langgasse. Bäckerei, Konditorei und Wirtschaft. Zum Paradis, Langgasse.

21. September. Inhaber der Firma **Ed. Baldenweg, Hafner**, an der Langgasse, politische Gemeinde Tablat, ist Eduard Baldenweg, von Tägerwilen (Kt. Thurgau), an der Langgasse. Hafnerei und Offenhandlung. Langgasse 68.

22. September. Die Firma **Alder-Hohl & Cie.** an der Langgasse, politische Gemeinde Tablat (S. H. A. B. Nr. 410 vom 28. Oktober 1904, pag. 1638), ist infolge Auflösung erloschen.

Alfred Alder-Hohl, von Herisau, an der Langgasse, Gebhard Taubenberger, von St. Gallen, in Kronthal, St. Fiden, und Emil Luginbühl, von St. Gallen, in Heiligkreuz, haben unter der Firma **Alder, Taubenberger & Cie.** an der Langgasse, politische Gemeinde Tablat, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. September 1905 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Alder-Hohl & Cie.» und «G. Taubenberger» übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Alfred Alder-Hohl und Gebhard Taubenberger. Kommanditär ist Emil Luginbühl mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000). Vereinigte Goldleisten- und Möbelfabriken. Geschäftslokal an der Langgasse, in Heiligkreuz und in Kronthal, und Möbelmagazin zum Tigerberg in St. Gallen. Die Firma erteilt Prokura an Emil Luginbühl, von St. Gallen, in Heiligkreuz, politische Gemeinde Tablat.

22. September. Die Firma **G. Taubenberger**, mit Sitz an der Langgasse (S. H. A. B. vom 8. Februar 1887, pag. 96) ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen auf die Firma «Alder, Taubenberger & Cie.» über.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten.

1905. 22. September. Urban Gauch, Gemeindeammann, von Niederwil, und Robert Muntwyler, Kaufmann, von Wohlen, beide in Niederwil, haben unter der Firma **Gauch & Muntwyler** in Niederwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1905 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Strohwarenfabrikation. Geschäftslokal: Haus Nr. 97.

Bezirk Zurzach.

22. September. Der **Schützenverein Zurzach** in Zurzach (S. H. A. B. Nr. 198 vom 23. Mai 1902, pag. 790) hat den Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Carl Attenhofer, Fürsprecher, von Zurzach; Aktuar ist Albert Wyser, von Nieder-Gösgen, Kassier ist Ernst Waldkirch, von Zurzach; alle in Zurzach.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1905. 20. September. Inhaber der Firma **J. Guggenheim Kreuzlinger Schürzen & Juponsfabrik** in Kreuzlingen ist Isidor Guggenheim, von Konstanz, wohnhaft in Kreuzlingen. Schürzen, Jupons und Wascheffabrikation.

21. September. Inhaber der Firma **Joh. Greuter, Handlung** in Oberhofen-Münchwil ist Johannes Greuter, von und in Oberhofen. Manufakturwaren und Nähmaschinen.

22. September. Die Genossenschaft unter der Firma **Lebensmittel-Verein Arbon**, mit Sitz daselbst, hat in ihrer Generalversammlung vom 15. Juli 1905 die Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 223 vom 18. Oktober 1892, pag. 898, publizierten Tatsachen getroffen: Dem Reservefonds, dessen Höhe nicht beschränkt werden darf, werden 10% des jährlichen Reingewinnes zugewiesen. Die Geschäftsleitung wird einem von der Genossenschaftsversammlung gewählten Verwalter übertragen. Zur Vertretung der Genossenschaft nach aussen und zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift namens derselben ist Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Kassier durch kollektive Zeichnung zu zweien befugt. An Stelle des bisherigen wurde ein neuer fünfgliedriger Vorstand gewählt aus: Friedrich Zügel, Präsident; Emil Kugler, Vizepräsident; Jakob Sauer, Aktuar; Abraham Greuter, Kassier, und G. Berner, Beisitzer; sämtliche wohnhaft in Arbon. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1905. 22. settembre. Colla ragione sociale **Società Immobiliare Ticinese**, è stata costituita una società anonima, che ha la sua sede in Locarno e per iscopo: a. La compra, la vendita e l'amministrazione di stabili a titolo di intermediario; b. l'acquisto, la vendita e la permuta di terreni e fabbricati situati nel cantone Ticino e segnatamente nella plaga locarnese; c. la costruzione di fabbricati sui propri terreni, la esecuzione delle relative opere di viabilità ed in genere tutti i lavori di adattamento, atti ad aumentare il valore delle proprietà sociali; d. in generale tutte le operazioni inerenti alla compra, alla vendita, permuta, costruzioni, esercizio d'immobili, sia direttamente che indirettamente al mezzo di partecipazione, cooperazione per lavori di utilità pubblica e privata nel cantone Ticino; e. lo studio, la promozione ed il finanziamento nel cantone Ticino di imprese che abbiano o ponno avere un nesso cogli scopi della società. Lo statuto di detta società porta la data del 14 giugno 1905. La durata della società è stata fissata in 20 anni a datare dal suddetto giorno e potrà venire prolungata mediante risoluzione dell'assemblea generale. Il capitale sociale è di fr. 500,000 (franchi cinquecentomila) diviso in 1000 azioni al portatore di fr. 500 cadauna. Le pubblicazioni della società hanno luogo sul foglio ufficiale svizzero di commercio edito in Berna e sul foglio ufficiale del cantone Ticino in Bellinzona. Il presidente, il vice-presidente ed il segretario del consiglio di amministrazione hanno la firma sociale, e due di queste firme collettivamente vincolano la società di fronte ai terzi. Il presidente del consiglio di amministrazione è Giovanni Pedrazzini domiciliato in Locarno, il vice-presidente è il dottore Leone Cattori, domiciliato in Murato, ed il segretario è Giovanni Battista Caroni, domiciliato in Locarno. In base allo statuto e con risoluzione del consiglio di amministrazione del 14 giugno 1905 è stato nominato amministratore delegato l'architetto Alessandro Ghezzi, domiciliato in Tenero, il quale è autorizzato a firmare in nome della società collettivamente col presidente, vice-presidente e segretario.

Ufficio di Mendrisio.

21 settembre. Proprietario della ditta **Bernasconi Pasquale**, in Vacallo, è Pasquale Bernasconi, fu Flaminio, di Como (Italia), domiciliato a Vacallo. Genere di commercio: Prestino e commestibili.

21 settembre. Proprietario della ditta **Vella Virginia**, in Vacallo, è Virginia vedova fu Battista Vella, nata Nessi, da Vacallo, suo domicilio. Genere di commercio: Mercerie, stoffe ed osteria.

21 settembre. Proprietario della ditta **Costantino Santi, Direttore Farmacia Lavizzari**, in Mendrisio, è Santi Costantino, di Ambrogio, da Como, Italia, domiciliato a Mendrisio. Genere di commercio: Farmacia.

Vaud — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1905. 19. septembre. La société en nom collectif **U. Grobety et Cie.**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 avril 1905), est dissoute ensuite de retraite de l'associé Joseph Péristyl, cette raison sociale est en conséquence radiée.

L'associé Urbain Grobety, de la Côte aux Fées (Neuchâtel), domicilié à Lausanne, a repris sous la raison sociale **U. Grobety**, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «U. Grobety et Cie». Genere de commerce: Vins, Rue du Grand Pont 1.

19. septembre. La raison **L. Carrard**, à Lausanne, épicerie, mercerie, droguerie et poterie (F. o. s. du c. du 12 juin 1903), est radiée ensuite de remise de commerce.

22. septembre. Sous la dénomination de **Société immobilière du Pré d'Ouchy**, il a été constitué par statuts notariés Albert Perrin une société anonyme ayant son siège à Lausanne et qui a pour but l'acquisition d'immeubles sis au territoire de Lausanne, l'aménagement de ces immeubles, leurs locations, leur revente et tous actes commerciaux et industriels que comportent ces diverses opérations. Les statuts portent la date du 20 juin 1905. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de trente mille francs, divisé en cent vingt actions de deux cent cinquante francs chacune, au porteur. Les publications imposées par les statuts ou par la loi sont faites dans les Feuilles des avis officiels des cantons de Vaud et de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois à cinq membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux membres du conseil d'administration signant collectivement. Le conseil d'administration est composé de: Louis Chaudonneret, architecte, à Genève, Constantin Lomazzi, entrepreneur à Lausanne, et Gustave Olivet, electricien à Genève.

Genève — Genève — Ginevra

1905. 21. septembre. La société en nom collectif **Lasserre et Achard**, exploitation de carrières et fours à chaux, entreprise de parcs et jardins, à Veyrier, et dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 9 mai 1905, page 783, est radiée ensuite de clôture de sa liquidation.

21. septembre. La raison **B. Schmid**, commerce et réparation de chaussures de confection et sur mesure, à Genève (F. o. s. du c. du 25 juillet 1900, page 1055), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

21. septembre. Le chef de la maison **A. Schmid**, à Genève, commencée le 21 septembre 1905, est Madame Anna Schmid, née Hänni, de Genève, y domiciliée. Genere d'affaires: Commerce de chaussures, 15, Place St-Gervais (Ancien commerce B. Schmid); et commerce de vitrerie, glaces et encadrements, à Plainpalais, 46, Rue de Carouge.

21. septembre. La société en commandite **Lenoir, Poulin et Cie**, banque et toutes opérations s'y rattachant, à Genève (F. o. s. du c. du 22 janvier 1893, page 42; 12 janvier 1897, page 30; 22 avril 1899, page 547; 29 décembre 1903, page 1909 et du 21 avril 1904, page 670), est modifiée par suite du décès de l'un des associés gérants responsables, David Lenoir, survenu le 21 mars 1905. La société continue sous la même forme et sous la même raison sociale entre les associés restants.

21. septembre. Joseph Trummer, de Genève, domicilié à Plainpalais et Etienne Rheiner, de Genève, domicilié à La Servette (Petit-Saconnex), ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Trummer et Rheiner**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} avril 1898. Genere d'affaires: Fabrication de chaussures sur mesure. Locaux: 3, Place des 22 Cantons.

21. septembre. La société en nom collectif **Comptoir commercial Guyot et Fehlmann**, agence de comptabilité, arbitrages, expertises, inventaires et toutes opérations s'y rattachant, à Genève (F. o. s. du c. du 24 février 1905, page 310), est déclarée dissoute dès le 19 septembre 1905. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui est confiée à Frantz Degrange, comptable, à Genève.

21. septembre. Dans son assemblée des actionnaires du 23 août 1905, la société anonyme dite **Société Immobilière Mail-Médecine**, lettre K., ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 15 avril 1903, page 602), a renouvelé son conseil d'administration, qui reste composé de Jacob Meyer, entrepreneur, et Frédéric Meyer, tous deux à Plainpalais, et de Louis Gaudin, contre-maitre charpentier, au Petit-Lancy.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der Schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulat. Circulat. effective		Totaler Barzirkulat. Encasale totale		Ungedeckte Zirkulat. Circulat. non couv.		Verfügb. Barsch. Encasale dispon.	
	1904	1905	1904	1905	1904	1905	1904	1905
Durchschn. - Moyenne	218,466	207,301	114,391	118,025	55,461	58,670	26,653	29,904
Maxima	234,106	228,035	119,330	125,193	118,965	110,670	35,623	36,750
Minima	198,055	198,770	111,471	114,837	78,176	72,568	18,648	20,998
I. Semester								
1^{er} semestre								
Durchschn. - Moyenne	212,311	210,562	116,206	117,822	96,105	93,140	24,226	26,978
Maxima	224,846	230,433	118,112	125,193	110,156	114,642	26,259	35,623
Minima	202,181	198,055	114,690	114,837	85,453	78,176	20,874	19,981
III. Quartal								
III^{em} trimestre								
1. Juli - 1 ^{er} juillet	227,019	217,279	114,759	122,288	112,260	94,991	19,931	30,924
8. Juli - 8 juillet	223,621	211,796	114,866	122,470	108,735	89,326	20,236	31,577
15. Juli - 15 juillet	222,933	209,403	115,801	122,791	107,182	86,622	21,527	32,446
22. Juli - 22 juillet	221,055	207,808	115,660	122,319	105,895	85,459	21,798	32,445
29. Juli - 29 juillet	228,941	213,024	115,992	119,874	107,952	93,160	21,977	29,648
5. August - 5 août	228,477	211,732	116,423	120,837	107,054	90,895	22,144	30,780
12. August - 12 août	222,071	209,162	117,142	120,592	104,929	88,570	22,987	30,728
19. August - 19 août	220,265	205,428	117,989	120,388	102,276	85,040	24,064	30,842
26. August - 26 août	219,970	206,751	120,910	119,034	99,060	87,717	27,317	30,832
2. Sept. - 2 sept.	221,128	209,329	120,557	117,818	100,671	91,511	26,681	28,557
9. Sept. - 9 sept.	218,591	208,216	119,993	117,499	98,617	90,717	26,894	28,588
16. Sept. - 16 sept.	219,106	208,455	119,681	117,887	99,425	90,568	26,736	28,756
23. Sept. - 23 sept.	220,326	212,283	118,307	118,098	102,019	94,185	25,883	28,687

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 23. September 1905.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 23 septembre 1905.

Nr.	Firma	Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Abrechnungstelle		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken		Uebrig		Total	
			Emission	Circulation	Gez. Noten d. 40-1/2 % d. Zirkulation	Frei verfügbarer Teil	Billets d'autres banques d'émission suisses	Bel d. d. Abrechnungstelle	Autres valeurs	en caisse	Fr.	Ct.
			Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen		13,650,000	18,584,150	5,413,660	1,619,285	—	44,750	3,195	99	74,373	48
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal		2,925,000	2,899,050	1,159,620	324,960	—	121,150	5,722	99	39,444	27
3	Kantonalbank von Bern, Bern		18,080,000	17,443,350	6,977,340	3,424,235	—	1,836,500	209,768	65	191,905	92
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona		1,950,000	1,927,450	770,990	80,320	—	93,550	9,217	33	140,631	68
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen		17,550,000	17,251,450	6,800,680	936,185	—	350,100	181,897	33	70,175	21
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer		975,000	958,750	381,500	82,100	—	33,500	8,479	80	2,955	95
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden		4,875,000	4,881,800	1,932,720	787,680	—	230,600	16,980	14	214,689	19
8	Aargauische Bank, Aarau		5,850,000	5,819,000	2,327,600	703,865	—	88,900	46,212	78	102,492	37
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig		975,000	965,900	386,360	178,635	—	793,850	29,678	85	183,012	27
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano		2,925,000	2,909,250	1,168,700	151,095	—	142,450	9,835	30	90,295	10
11	Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld		1,000,000	943,800	377,520	246,750	—	271,600	19,843	23	151,601	75
12	Graubündner Kantonalbank, Chur		3,900,000	3,846,550	1,638,620	592,595	—	198,260	30,557	02	31,581	—
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern		5,850,000	5,646,650	2,258,600	1,105,255	—	515,550	24,035	—	51,741	07
14	Banque du Commerce, Genève		24,000,000	23,536,500	9,414,600	1,023,120	—	892,950	144,702	23	46,224	72
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau		2,925,000	2,913,650	1,165,460	235,995	—	106,100	2,670	63	8,968	56
17	Bank in Basel, Basel		23,400,000	23,218,550	9,287,420	1,869,120	—	109,260	1,758	47	95,623	40
18	Bank in Luzern, Luzern		4,875,000	4,832,750	1,933,100	590,475	—	340,800	55,007	54	223,659	18
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich		28,530,000	27,695,350	11,078,350	6,153,460	—	1,268,750	460,189	64	333,124	89
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen		3,430,900	3,387,600	1,355,040	120,465	—	98,200	24,300	16	54,348	72
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg		1,462,500	1,433,850	573,540	72,800	—	20,500	24,455	51	5,338	59
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne		11,600,000	11,416,700	4,563,680	919,520	—	15,300	75,945	40	46,920	36
27	Ereparniskasse des Kantons Uri, Altdorf		1,462,500	1,454,550	581,820	47,545	—	7,600	335	74	5,577	17
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans		965,000	950,750	380,300	99,265	—	12,360	12,149	22	7,521	89
30	Banque canton. neuchâteloise, Neuchâtel		7,900,000	7,624,100	3,048,640	708,575	—	1,139,150	34,354	33	39,668	45
31	Banque commerc. neuchâteloise, Neuchâtel		7,900,000	7,666,450	3,056,680	373,430	—	108,150	46,574	55	26,691	77
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen		2,437,500	2,386,450	954,580	154,955	—	166,550	28,165	80	41,914	09
33	Glerner Kantonalbank, Glarus		2,825,000	2,803,400	921,860	285,020	—	28,450	4,273	66	37,026	89
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn		4,875,000	4,749,050	1,899,620	562,105	—	403,200	6,391	60	41,181	95
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen		975,000	965,400	387,360	58,385	—	23,900	1,527	19	2,250	02
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz		2,943,000	2,920,650	1,168,280	140,980	—	69,250	28,239	21	4,721	43
37	Credito Ticinese, Locarno		2,193,750	2,163,350	867,340	64,755	—	37,850	13,692	34	30,625	69
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg		4,875,000	4,784,100	1,893,640	255,550	—	259,000	43,253	83	15,945	57
39	Zuger Kantonalbank, Zug		2,925,000	2,872,850	1,149,140	268,300	—	45,600	32,580	64	12,474	15
40	Banca popolare di Lugano, Lugano		3,900,000	3,871,800	1,545,520	180,255	—	156,650	3,650	09	26,740	94
41	Basler Kantonalbank, Basel		9,405,000	9,243,450	3,697,800	1,221,395	—	334,750	48,004	09	183,533	44
42	Appenzell I.-Rh. Kant.-Bank, Appenzell		975,000	973,000	389,300	78,535	—	16,450	933	70	8,203	30
Stand am 16. September 1905			236,855,150	232,294,500	92,917,520	25,388,875	+ 10,288,950	1,679,517	30	2,596,290	93	132,871,483
Etat au 16 septembre			237,296,150	232,363,300	92,945,520	26,735,570	+ 11,157,000	2,100,310	45	2,407,489	35	135,345,689
			— 441,000	— 68,800	— 27,520	— 1,846,695	— 868,050	— 420,798	15	+ 186,801	58	— 2,474,256
Ausgewiesene Zirkulation			Fr. 232,294,500. —		Noten in Händen Dritter		Fr. 220,326,033. —		Gold — Or.		Fr. 109,818,700. —	
Circulation accusée			Noten in Kassa der Banken		Billets en mains de tiers		Fr. 118,306,675. —		Silber — Argent.		Fr. 8,487,975. —	
* Wovon in Ab-			Fr. 1000	Fr. 15,031,000	Gesetzliche Barschaft. . .		Fr. 118,306,675. —		Gesetzliche Barschaft		Fr. 118,306,675. —	
schnitt von			500	27,460,500	Ungedekte Zirkulation		Fr. 102,019,358. —		Encaisse métallique.			
* Dont en cou-			100	186,599,200	Circulation non couverte							
pures de . . .			50	53,273,800								
			Fr. 232,294,500									
Stand am 25. September 1905			Fr. 219,105,990. —									
Etat au 23 septembre												

+ Wovon Fr. 618,000 beim Inspektorat der Emissionsbanken deponiert. — Dont fr. 618,000 déposés à l'Inspektorat des banques d'émission.

Spezieller Ausweis der schweizerischen Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 23. September 1905. — Du 23 septembre 1905.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi						Total
			Noten und Banken in Kassa u. b. d. Abrech- nungstelle, Conto B	Checks, Insort & Tegen (Kilg) Depot u. Kassa schätze von Banken	Insort 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois			Schweiz. Staatskassa- scheine, Obligations und Coupons	
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement		
5	Bank in St. Gallen	17,550,000	531,997. 83	— —	7,893,270. 40	75,965. 47	5,589,415. 50	— —	18,590,648. 70
14	Banque du Commerce, à Genève .	24,000,000	1,037,658. 23	— —	12,906,316. 05	1,596,613. 75	1,087,800. —	2,100,000. —	18,528,888. 03
17	Bank in Basel	23,400,000	111,008. 47	— —	12,254,406. 92	3,421,480. 40	10,513,748. 75	— —	26,300,644. 54
81	Banque commerciale neuchâteloise	7,900,000	154,724. 55	— —	5,662,637. 81	16,281. 29	1,376,045. 90	— —	7,209,669. 56
Stand am 16. September Etat an 16 septembre } 1905		72,750,000	1,835,388. 58	— —	33,216,661. 18	4,910,290. 91	18,567,010. 15	2,100,000. —	65,629,350. 82
		72,750,000	2,068,114. 69	— —	38,155,569. 42	4,819,807. 12	18,339,110. 15	2,100,000. —	65,482,601. 88
		—	— 232,726. 11	— —	+ 61,091. 76	+ 90,483. 79	+ 227,900. —	— —	+ 146,749. 44
Aktiven — Actif						Passiven — Passif			
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	in längst. 8 Tagen zahlbare Schulden	Wechsel- Schulden	Total
			Couverture des billets suiv. l'art. 15 de la loi	Autres créances disponibles à courté échéance			Engagements échéant dans les huit jours	Engagements sur effets de change	
5	Bank in St. Gallen	7,866,765. —	13,590,648. 70	692,019. 24	22,189,482. 94	17,251,450	680,798. 41	— —	17,982,246. 41
14	Banque du Commerce, à Genève .	10,442,720. —	18,528,888. 03	1,037,805. 87	30,008,418. 40	28,536,500	1,239,134. 35	55,781. 05	24,831,866. 40
17	Bank in Basel	11,146,540. —	26,300,644. 54	1,178,642. 16	38,625,826. 70	28,215,550	7,074,881. 66	— —	30,298,431. 66
81	Banque commerciale neuchâteloise	8,439,010. —	7,209,669. 55	126,953. 67	10,775,633. 22	7,668,450	430,657. 62	— —	8,097,107. 62
Stand am 16. September Etat au 16 septembre } 1905		+ 32,885,085. —	65,629,350. 82	3,034,920. 44	101,549,806. 26	71,672,950	9,426,472. 04	55,781. 05	81,154,153. 09
		38,896,820. —	65,482,601. 88	3,127,130. 77	102,506,652. 15	71,787,800	10,693,402. 24	— —	82,480,702. 24
		— 1,011,885. —	+ 146,749. 44	— 92,210. 33	— 957,845. 59	— 114,850	— 1,267,980. 20	+ 55,781. 05	— 1,326,549. 15

† Ohne Fr. 27,725 23 Scheidemünzen und nicht tariferte fremde Münzen. — † Sans fr. 27,725 23 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

23. September 1905. — Offizieller Diskontsatz der schweizerischen Emissionsbanken: $\frac{4}{2}\%$, gültig seit 23. September 1905.
 23 septembre 1905. — Taux d'escompte officiel des banques d'émission suisses: $\frac{4}{2}\%$, valable depuis le 22 septembre 1905.

SUCHARD S. A., à Neuchâtel (Suisse)

Successeur de RUSS-SUCHARD & Co

Société anonyme inscrite au Registre du Commerce, à Neuchâtel, le 6 juin 1905

CAPITAL SOCIAL: 9,000,000 FRANCS

devant être intégralement versé au 31 décembre 1905

Dénouement d'emprunt et offre de conversion

Dénouement: En vertu des conditions de l'Emprunt ci-après mentionné, et en sa qualité de successeur de Russ-Suchard & Co, dont elle a repris l'actif et le passif, Suchard S. A. dénonce par les présentes, pour être effectué le 31 décembre 1905, le remboursement de l'emprunt de deux millions francs (2,000,000 fr.) 4 1/2 %/o, émis le 31 mars 1900 par Russ-Suchard & Co, et divisé en 2000 titres de 1000 fr. chacun.

En conséquence, les porteurs des titres de cet emprunt sont invités à toucher le montant des dits titres le 31 décembre 1905 aux endroits désignés pour le service de l'emprunt, savoir:

à Neuchâtel, chez MM. Berthoud & Co, banquiers, ainsi qu'à la caisse de Suchard S. A. elle-même;
à Bâle, à la Banque Commerciale de Bâle.

Il leur est rappelé de plus que l'emprunt dénoncé cessera de porter intérêt dès le 31 décembre 1905, date fixée ci-dessus pour son remboursement.

Offre de conversion: En échange des titres ainsi appelés au remboursement, Suchard S. A. offre au pair, jouissance 31 décembre 1905, les titres d'un nouvel Emprunt, 4 %/o, dont la création a été décidée par l'assemblée générale de ses actionnaires, du 17 août 1905. Cet emprunt est du montant total de six millions de francs, dont la moitié, soit trois millions de francs, est réservée pour les besoins futurs de la société, et dont il ne sera émis pour le moment qu'une première série de 3,000,000 fr., divisée en 3000 obligations de 1000 fr. chacune, jouissance 31 décembre 1905, pourvues de coupons semestriels de 20 fr., payables les 30 juin et 31 décembre de chaque année; la première fois le 30 juin 1906.

Le remboursement de cette série aura lieu à partir de la sixième année, au moyen d'une annuité que Suchard S. A. se réserve de fixer chaque fois, mais qui ne pourra cependant pas être inférieure à 100,000 fr. par an. La première annuité sera payée le 31 décembre 1901. et les autres le 31 décembre de chacune des années suivantes, jusque et y compris le 31 décembre 1930 au plus tard, époque à laquelle tous les titres non remboursés à cette date deviendront exigibles de plein droit. Suchard S. A. se réserve en outre de rembourser tout ou partie de cette série pendant les cinq premières années, sous un avertissement donné au moins trois mois à l'avance pour l'une des échéances semestrielles; si elle fait usage de cette faculté, ce remboursement aura toutefois lieu à 102 %/o, soit à raison de 1020 fr. par titre de 1000 fr. Les publications concernant le service de ce nouvel emprunt auront lieu au moyen d'avis publiés dans la « Feuille Officielle suisse du commerce » et dans un journal des villes de Neuchâtel et de Bâle.

Une somme de 1,000,000 fr. à valoir sur cette première série est prise ferme par les ayants droit de l'ancienne maison Russ-Suchard & Co.

Délai et mode de conversion: Les porteurs des titres de l'Emprunt 4 1/2 %/o Russ-Suchard & Co de 2,000,000 fr. du 31 mars 1900, disposés à accepter la conversion qui leur est offerte, sont invités à opérer dès le 31 octobre prochain au 15 novembre 1905 inclusivement, à l'une des caisses des banques désignées ci-dessus, à Neuchâtel ou à Bâle, l'échange de leurs titres actuels contre des titres du nouvel Emprunt, 4 %/o, Suchard S. A., spécifiés plus haut. L'échange aura lieu au pair, et le coupon de fr. 22.50 au 31 décembre 1905 des titres convertis sera payé simultanément et par anticipation.

Neuchâtel-Serrières, le 20 septembre 1905.

Suchard S. A.

Nichtigkeits-Erklärung

Die Schweizerische Volksbank in Basel erlässt hiermit die Anzeige, dass die von ihr ausgestellten Sparhefte:

Nr. 5559 über Fr. 94.40 auf den Namen von Herrn Anton Stoffel in Arbon, Nr. 8055 über Fr. 120.85 auf den Namen von Frau Elisabeth Scholer in Brugg, Nr. 11622 über Fr. 130.20 auf den Namen von Frä. Helene Fink in St. Ludwig i. E. Nr. 1618 über Fr. 66.45 auf den Namen von Herrn P. Kneubühler in Basel, verloren gegangen sind. (2061;)

Die allfälligen jetzigen Inhaber dieser Sparhefte werden hiermit aufgefordert, dieselben bis längstens innerhalb sechs Monaten nach Erlass dieser Publikation an unserer Kassa vorzuweisen, widrigenfalls solche als annulliert betrachtet werden.

Basel, den 19. September 1905.

Schweizerische Volksbank.

Handwerkerbank Basel

Aktienkapital: Fr. 8,000,000. — Reserven: Fr. 3,050,000

Bis auf weiteres nehmen wir Einzahlungen an gegen unsere

3 3/4 % Obligationen

auf den Namen oder den Inhaber lautend

und zwar auf 3 Jahre fest, zum Kurse von 99 1/4 %/o und „ 5 „ „ „ „ 99 1/2 %/o

(1202)

Die Direktion.

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne.

La Correspondance

Financière Suisse

Grand journal d'études financières
(5 francs par an)

Publié tous les samedis:

Des informations financières sur toutes les places du monde.
Des études sur les principales valeurs de bourse.
Des conseils d'arbitrage les plus avantageux.
Les assemblées générales, comptes rendus.
Lots sortis aux tirages, cours de bourse.

Chaque mois (1076;)

LA COTE GÉNÉRALE:

Des cours pratiqués pendant le mois sur les valeurs suisses non cotées.
Une liste des principaux tirages effectués pendant le mois.
Des renseignements spéciaux par petite correspondance.

ADMINISTRATION, 2, Pl. Fusterie, GENÈVE
Envoi d'essai gratuit pendant un mois.

Junger Kaufmann

(Schweizer), der 4 Sprachen in Wort und Schrift mächtig, und gegenwärtig noch in Italien, (2091.)

wünscht Stellenänderung
nach der Schweiz. — Gef. Offerten erbeten unter Chiffre Z Z 9250 an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.



Beau pavillon d'exposition

(2078.)

à vendre

Offres sous chiffres E 25827 L à Haasenstein & Vogler, Lausanne.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolgsgarant. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.

EGYPTE

EXPORTATION - IMPORTATION
Commission - Représentations
J. U. Parel, La Chaux-de-Fonds

Rudolf Mosse, Zürich-Bern

Lange Lebensdauer



Geräuschlos

Geräuschlose Fahrräder aus präparierter

Rohmanit

Rohhautradkörper, Rohhautkämme, Rohhauthammer, Rohhautplatten und Unterlegscheiben von Gerhard Kestermann, Bochum. (1239;)

Alleinvertreter für die Schweiz:

Albert Furrer, Winterthur

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld.

Aktienkapital Fr. 8,000,000. Reservefonds Fr. 2,200,000.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

(80)

3 3/4 % Obligationen, 3—5 Jahre fest, à 100 %/o
4 %/o do. 3 „ „ à 100 1/2 %/o
4 %/o do. 5 „ „ à 101 %/o

nachher auf 6 Monate gegenseitig kündbar, auf den Namen oder Inhaber lautend.

Einzahlungen werden entgegengenommen bei unserer Hauptkassa in Frauenfeld; ferner bei unseren Filialen in Romanshorn, Kreuzlingen und Agentur in Arbon.

Weitere Zahlstellen in:

Basel: Herren Kaufmann & Cie.,
Bern: „ Wytenbach & Cie.,
St. Gallen: „ Wegelin & Cie.,
Zürich: „ Schlöpf, Blankart & Cie.

Frauenfeld, im April 1905.

Die Direktion.